



Information für die Presse

SPD Spandau
Gabi Stern, Kreisgeschäftsstelle
Telefon 333 71 65, Fax 333 98 67

Berlin, 3. Mai 2008

4,3 Mio. Euro zusätzlich für den Stadtumbau im Falkenhagener Feld

„Mehr Lebensqualität in Spandaus Westen!“

Spandau wird für das Gebiet Falkenhagener Feld (FF) weitere Finanzmittel aus dem Bund-Länder-Programm „Stadtumbau West“ erhalten. Die SPD-geführte Senatsverwaltung für Stadtentwicklung stellt dem Bezirk 4,3 Millionen Euro für die Aufwertung und Neugestaltung des Spektegrünzuges und den Umbau des Klubhauses in der Westerwaldstraße zur Verfügung. Damit können zwei wichtige und lange geplante Projekte zur Verbesserung des Wohnumfeldes im FF umgesetzt werden.

Das Programm ‚Stadtumbau West‘ wurde von der rot-grünen Bundesregierung zur Verbesserung der baulichen und sozialen Infrastruktur in westdeutschen Stadtquartieren aufgelegt. Fünf städtische Gebiete Berlins erhalten aus diesem Programm seit 2006 Fördermittel von Bund, Land und dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), darunter auch das Falkenhagener Feld als einziges reines Wohngebiet.

Zur aktuellen Mittelzuweisung erklärt der Spandauer SPD-Abgeordnete Daniel Buchholz, der auch Vorsitzender des Arbeitskreises Stadtentwicklung ist: „Die Umsetzung der beiden Projekte wird zu mehr Lebensqualität in Spandaus Westen führen und die Entwicklung unseres Bezirks positiv voranbringen. Die lange angestrebte Fertigstellung des Spektegrünzuges zwischen Zeppelinstraße und Bötzowbahn als Naherholungsgebiet kann nun endlich realisiert werden. Damit werden die Nutzbarkeit und die Erholungsmöglichkeiten des einmaligen, über vier Kilometer langen Grünzuges wesentlich verbessert. Gerade im Bereich der dichten Wohnbebauung des FF wird die geplante weiträumige Wiesenlandschaft mit ihren Naturräumen und Erholungsangeboten positive Effekte für Anwohner und Besucher haben. Der Spektegrünzug kann als Spazier- bzw. Fahrradbereich auch helfen, Autoverkehr zu vermeiden und damit Umwelt und Klima zu entlasten.“

Das in den 70er Jahren gebaute Klubhaus in der Westerwaldstraße soll zu einem attraktiven Stadtteilzentrum umgebaut werden. Die Integration der Stadtteilbibliothek in das Klubhaus wird dazu einen wesentlichen Beitrag leisten.“

